

Inhalt

Vom Erstkontakt zur Langzeitbeziehung	
Ein Vorwort von Jürgen Schwier	11
Skateboarding	
Interdisziplinäre Bestandsaufnahme aus Wissenschaft und Praxis	
<i>Benjamin Büscher, stellvertretend für die Herausgeber</i>	15
 1. Skateboard-Studies – Kulturwissenschaftliche Perspektiven	
 Skateboard Studies zwischen Hermeneutik und Präsenzerfahrung	
<i>Konstantin Butz</i>	33
 Wird Skateboarding ein »normaler« Sport?	
<i>Eckehart Velten Schäfer</i>	47
 Zur Ästhetik des Skateboarding	
<i>Veith Kilberth</i>	67
 Understanding Rough Cuts	
Funktion und Notwendigkeit kontextualisierender Formate für Street-Skateboarding	
<i>Sebastian Schweer</i>	93
 2. Skateboarding-Räume und Relationen zu anderen Szenen – Soziologische und historische Perspektiven	
 »Playing with Possibilities«	
Skateboarding als Spielen mit den Möglichkeitsräumen des Urbanen	
<i>Christian Peters</i>	111

Kalifornisierung am Eisernen Vorhang
Die Geschichte des Skateboardens in West-Berlin (1970–1990)
Kai Reinhart 125

Über Blumenkübel, U-Bahnschächte und Skateparks
Ein Gruppenvergleich zu Raumvorstellungen von Sportgelegenheiten zwischen Akteur:innen
des Street-Skateboarding und der Kommunalpolitik
Amely Funke 137

**Raum, Regeln, Reibungen: Sozio-räumliche Konflikte im Skatepark zwischen Skater:innen
und Scooter-Nutzer:innen**
Eine räumliche Fallanalyse
Niklas Lütgerodt 155

Skateboarding als urbane Praxis gelebter Resonanz
Paul Klausing & Hartmut Rosa 167

**3. Inklusion und Gender im Skateboarding –
Differenztheoretische Perspektiven**

Inklusion im Skateboarding
Teilhabe von Menschen mit Behinderung bei Skate-Programmen und der Planung
von inklusiven Skateparks sowie deren Auswirkungen
David Lebuser 181

Straight Guys Doing Crooked Grinds
Über sexistische Stereotypen in Bewegtbild-Skatemedien
Roxana Černický 191

Potenziale von DIY-Skate-Räumen aus feministischer Perspektive
Katharina Geling 207

Skateboarding und Feminismus
Dani Abulhawa 219

**4. Psyche und Gesundheit im Skateboarding –
Psychologische und medizinische Perspektiven**

Einflussfaktoren auf die individuelle Risikobereitschaft im Skateboarding
Jan Hochgürtel 239

Skateboarding in der Psychotherapie: Einsatzmöglichkeiten und Grenzen
Das Forschungsprojekt »Skaten statt Ritalin«
Tabea Christ, Alexander Krick, Christiane Bohn & Kim Joris Boström 249

Gesundheitliche Aspekte des Skateboarding
Schwerpunkt Kopfverletzungen
Ingo Helmich 265

**5. Skateboarding als Leistungssport –
Trainingswissenschaftliche Perspektiven**

Skateboarding und Leistungssport
Lea Schairer, mit einem Exkurs von Anna Crumbach & Kristina Flasch-Coura 279

Überprüfung der Leistungsgrundlagen im kompetitiven Skateboarding
Entwicklung einer Leistungsstrukturanalyse
Felix Grätz, Philipp Jodes & Niklas Noth 293

Welche Lernstrategien sind im Skateboarding bedeutsam?
Niklas Noth & Susanne Schönburg 303

**6. Lernen und Lehren im Skateboarding –
Pädagogische Perspektiven**

Miteinander im Gegeneinander
Kompetenzerwerb im Skateboarding am Beispiel *Game of S.K.A.T.E.*
Poo Nowodworski, Pascal Homölle & Pauline Kortmann 313

Skate Coach
Ein praxisorientiertes Lehrkonzept
Olaf Küsgens 325

Bildungssettings im Skateboarding
Forschungsstand, Praxisbeispiele und Entwicklungspotentiale
Benjamin Büscher & Hagen Wäsche 339

Autor:innenverzeichnis 361